

Pressemitteilung  
Essen, 29. Juni 2008



## **Stadionstimmung in der „11 Freunde – Die EM-Arena“ und der Grugahalle. 16.000 Fans verfolgten das Finalspiel der Fußball-Europameisterschaft 2008 auf dem Essener Messegelände**

Die Europameisterschaft ist vorbei. Der Gewinner steht fest. „Auch wenn es am Ende für den Titel nicht gereicht hat, war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Mit insgesamt 16.000 Besuchern waren wir in Essen das Epizentrum der Fanfeste im Ruhrgebiet“, so Thomas Siepmanns Einschätzung zum privat initiierten Public Viewing in der Essener Messehalle. „Vielen Dank an die Essener und die zum Teil weit angereisten Fußballfans. Unser Team hat alles gegeben, um durch Dekoration und Konzeption im Vorfeld die besten Voraussetzungen für eine richtige Fußballparty zu geben, die Stimmung machen aber die Fans. Und die Stimmung war jedes Mal fantastisch.“

Ab dem dritten Vorrundenspiel Deutschland gegen Österreich waren die folgenden Deutschlandspiele jedes Mal schon weit vor Spielbeginn ausverkauft. Für das Finale wurden die Kapazitäten aufgestockt. Neben der Messehalle 6 öffnete auch die Grugahalle ihre Pforten. Insgesamt konnten so 16.000 Besucher das Finale auf dem Essener Messegelände verfolgen. Rund 150 Mitarbeiter waren über die drei EM-Wochen im Einsatz, um den insgesamt rund 50.000 Besucher ein rundum gelungenes Fußballfest zu ermöglichen. Die Stimmung war bei allen Spielen ausgelassen und friedlich.

„Ich danke den Sponsoren, der RWE Rhein-Ruhr AG, der Messe Essen GmbH und Karstadt Sports für Ihr Engagement. Ohne ihren Einsatz wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen.“ So der Initiator Thomas Siepmann.

Während der EM hat der Veranstalter in der Messehalle 6 die „11 Freunde – Die EM-Arena aufgebaut“. Auf der größten Leinwand Deutschlands (über 110qm) konnten die Fußballfans in einer Mischung aus Stadion und Wohnzimmer Fußball im XXL-Format verfolgen. Neben der Großbildleinwand bot die Messehalle den Fans Fußballdekoration mit Flair: Fußballrasen vor der Leinwand, eine große Liegewiese, einen Biergartenbereich für über 3.000 Besucher. Etwa 50 „Gelsenkirchener Barock“ Wohnzimmer verbanden Ruhrgebietscharme mit Fußballgenuss. Neben Sitzplätzen waren auch Stehplätze vorhanden. Über 7.000 Fans

fanden beim Public Viewing in der Messehalle Platz. Zum Finalspiel wurde zusätzlich die Grugahalle für ein Public Viewing geöffnet.

„Nun können wir uns auf die WM 2010 freuen. ‚Kulturhauptstadt 2010‘ und Fußball-WM in Südafrika, das sind zwei Themen, die sich wunderbar verbinden lassen“, meint der Essener Thomas Siepmann.

**Pressekontakt:**

TAS Emotional Marketing GmbH

Yvonne Lünzmann

Alfredstraße 182

45131 Essen

Tel.: 0201-84 22 4 36

Fax.: 0201-84 22 4 395

[yvonne.luenzmann@tas-agentur.de](mailto:yvonne.luenzmann@tas-agentur.de)